

Info für Anwender

EproSafe Akkuschutzbox ist ein Produkt der Deutschen E-Bike Akkuservice (DEA) und ist eine speziell entwickelte Box zum Laden und Lagern von Lithium-Ionen-Akkus. EproSafe Akkuschutzbox verhindert das Austreten von Flammen und Rauch im Falle eines Kurzschlusses oder Überladung. EproSafe Akkuschutzbox ist zertifiziert nach F30 und bietet den besten Schutz für Ihre teuren Akkus. EproSafe Akkuschutzbox ist die sicherste Art, Ihre Akkus zu lagern und zu laden.

- Lagerung eines oder mehrerer Akkus im abgeschlossenen Raum (Box)
- **Laden des Akkus mit dem Ladegerät damit unbeaufsichtigt möglich**
- Verschließen der Box mit Schnapper oder mit einem hochwertigen Schloß aus deutscher Produktion (nach DIN) und sichern Sie Ihren Akku vor Diebstahl
 - Optional mit Sicherungskarte (Schlüssel sind nur mit Karte - autorisiert nachkaufbar)
- Warnsystem bei Überschreiten der Innenraumtemperatur (70°C Schwellwert)
 - Lauter Warnton und blinkende Warn-LED
 - Automatisches Abschalten der Stromversorgung
 - Das Warnsystem ist batteriebetrieben (Alkalibatterie - keine Lithiumbatterie außerhalb der Box) und damit netzunabhängig (die Batterie hält ca. 3 Jahre)
 - Testen des Warnsystems (Ton und Licht) mit Taster möglich
- Funktionen während des Ladevorgangs
 - Kühlung des Innenraumes beim Ladevorgang ab 25°C, das Ladegerät erzeugt Wärme
 - Kurzschlusssicherung (Glassicherung von außen tauschbar)
- Die Flammresistoreinheit mit abschließender Brandschutzklappe schützt bei Brand und Explosion
 - Die Edelstahlwolle hinter dem Innenraum verhindert den Austritt von Flammen
 - Die Brandschutzklappe sperrt den Innenraum und öffnet nur kurz bei Überdruck.
 - Das sofortige Verschließen verhindert das Eindringen von Sauerstoff
 - Die Aktivkohle filtert Rauch und Partikel im Schadensfall während der kurzen Öffnung der Brandschutzklappe
- Der EproSave Lack auf der Bodenplatte verhindert die Beschädigung des Fermacell im Einsatz
- Die Box mit Lademöglichkeit ist über den 220V Anschluss außen geerdet
- Alle Boxen sind vor der Auslieferung einzeln geprüft und mit Seriennummer dokumentiert



Made in Germany



Wir hoffen, dass dies das überflüssigste Produkt ist, das Sie je gekauft haben – aber gilt das nicht auch für Airbags?

Die Deutsche E-Bike Akkuservice beschäftigt sich seit Jahren mit den Sicherheitsaspekten in der Li-Ionen Technologie. Da es sich bei den Akkus um Gefahrgut handelt, haben wir diese Box entwickelt. Es gibt immer mehr Nutzer dieser Speichertechnologie gerade auch im Bereich der E-Bikes und Golf Trolleys.

Durch den hohen Verbreitungsgrad der Akkus wird inzwischen seitens des Gesetzgebers auch vom Anwender ein sachgerechter Umgang mit dieser Technologie, z. B. kein unbeaufsichtigtes Laden des Akkus, erwartet!

Design der Box

- **Außengehäuse sedimer verzinktes Stahlblech**
- Innenraummaße (ca.)
 - Box 1: 240 x 220 x 410 mm (Breite x Höhe x Tiefe)
 - Box 2: 240 x 422 x 410 mm (Breite x Höhe x Tiefe)
 - Box 3: 240 x 220 x 560 mm (Breite x Höhe x Tiefe)
 - Box 4: 240 x 422 x 560 mm (Breite x Höhe x Tiefe)
 -
- Außenmaße mit Griff
 - Box 1: 272 x 265 x 520 mm (Breite x Höhe x Tiefe)
 - Box 2: 272 x 465 x 520 mm (Breite x Höhe x Tiefe)
 - Box 3: 272 x 265 x 670 mm (Breite x Höhe x Tiefe)
 - Box 4: 272 x 465 x 670 mm (Breite x Höhe x Tiefe)
 -
- Feuerwiderstandsklasse > F30 durch Einsatz von Fermacell Firepanel A1 innen (Erläuterung siehe separates Schreiben)
- Innenliegende 220V Kupplung für das Ladegerät (optional 2-fach mit USB Ladebuchse)
- Netzkupplung für Kaltgerätekabel mit Ein-/Ausschalter und Glassicherung außen

Bitte beachten Sie, daß es derzeit noch keine zugelassenen Vorschriften für die Lagerung von Li-Ionenakkus beispielsweise in Fahrzeugen gibt. Wir sind Mitglied im Verband Deutsches Institut für vorbeugenden Brandschutz e.V. hier an der Ausarbeitung der Vorgaben im Verkehrsministerium beteiligt.

Die Boxen werden komplett in Deutschland am Standort Münster gefertigt. Die Steuerungselektronik wurde von der DEA entwickelt und programmiert. Es besteht die Möglichkeit über eine Erweiterung der Steuerung die Box auf Brandmeldeanlagen aufzulegen.

Die Boxen werden bereits in verschiedenen Behörden eingesetzt.